

# Integratives Fußballspiel: Erfahrung setzt sich gegen Jugend durch



Dieses Landkreisteam um "Trainer" Landrat Christian Bernreiter (4.v.l.) gewann am Ende mit 5:1 Toren gegen die beiden Mannschaften der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. Im Clubheim des SV Pankofen wurde anschließend gemeinsam "die gute Idee", wie sie MdB Barthl Kalb nannte, gefeiert (2.v.r.). – Foto: Meier

Ein paar unbeschwerte und wohl unvergessliche Stunden verbrachten am Samstag die unbegleiteten jugendlichen Flüchtlinge der Heime im Plattlinger LunaPark sowie der Heime PSJ Annaberg in Osterhofen und Hengersberg. Am Fußballplatz des SV Pankofen spielten die Jungs gegen eine Landkreismannschaft, die sich aus Kreis- und Stadträten sowie aus der Verwaltung zusammensetzte.

Angetreten sind die Jugendlichen in nagelneuen roten und blauen Dressen. Zweimal 45 Minuten fegten die Buben aus Afghanistan, Syrien und Eritrea über den Platz, wobei die erste Halbzeit vom "1.FC Luna Park" und die zweite Halbzeit von den "Frauenberger Kickers" bestritten wurde. Die wesentlich älteren Herren der Landkreismannschaft hatten dagegen beide Halbzeiten durchzuhalten. Durchhaltevermögen zeigten sie dann auch – und nicht nur das. Ihre spielerische Technik setzten sie mit einem Ergebnis von 5:1 Toren in einen verdienten Sieg um. Dem 13-jährigen Nasib Arab-Zeda aus Osterhofen gelang es, kurz vor Abpfiff, noch einen Ehrentreffer für die Jungs zu erzielen.